

Jede faire Rose macht einen Unterschied

„Sie sind für Haiger und die Stadtteile unverzichtbar“

Der vollständige Bericht zur Jahreshauptversammlung aller städtischen Wehren erscheint in der kommenden Woche (21. März) im Mitteilungsblatt „Häger heute“.



Haus der Bestattungen

SCHMITT

· helfen · beraten · begleiten



... für einen liebevollen und würdigen Abschied !

Haus der Bestattungen - Schmitt
 Erlenheck 1
 35684 Dillenburg - Frohnhausen

Telefon: (0 27 71) 85 02 90 **Rufbereitschaft:** 0170 - 77 5 66 99

E-Mail: info@schmitt-bestattungen.de

Mehr Info's unter: www.schmitt-bestattungen.de



„Bestattungsvorsorge“

Planen Sie mit uns
Ihren letzten Weg.

Abschiedsräume | Trauerhalle | Begegnungsraum | Trauerredner ...

Gottesdienste und Termine

Veranstaltungen der Kirchen und Gemeinden in Haiger und den Stadtteilen

Ev. Kirche Haiger, Rodenbach und Steinbach
Gottesdienste: Sonntag, 15.3.:
Haiger: 10.30 Uhr
Rodenbach: kein Gottesdienst
Steinbach: 9.15 Uhr
Evang. Gem. Mühlenstraße
So.: 10 Uhr, Gottesdienst
EiG Haiger (Schillerstraße)
Sonntag: 10.30 Gottesdienst. **Di.:** Krümelkiste (Kinder 0-3 Jahre 15.30); 17-19 Uhr, Teenkreis (7.-9. Klasse). **Mi.:** 17-18.30 Uhr, Ameisenjungenschar; 17-18.30 Uhr, Jung-schar (4.-6. Klasse); 19.30 Uhr, Gebet; 20 Uhr, Treffpunkt Bibel. **Do.:** 19 Uhr, Jugend.
Lighthouse Haiger
Gottesdienste: Sonntag: Ankommen 10 Uhr, 10.30 Uhr Beginn, Station Haarwasen; Kinderkirche
Freie ev. Gemeinde Haiger (FeG - Hickenweg 34):

Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst
Mo: 17 Uhr Jungschar; 15.30-17 Uhr „Spielekiste“ (3-6 Jahre, 1. u. 3.im Mon.). **Di:** 19 Uhr Kreis junger Erwachsener. **Mi:** 15 Uhr Bibel im Gespräch. **Do:** 9.30 Uhr „Krabbelmäuse“ (0-3 Jahre); 15 Uhr Seniorenkreis (jd. letzten im Mon.); 19.30 Uhr Jugendkreis.
Neuapostolische Kirche Haiger
So.: 10 Uhr, Gottesdienst.
Mi.: 20 Uhr, Gottesdienst.
Jehovas Zeugen, Haiger (Sathelstr. 28, Flammersbach)
Gottesdienste: Sonntag: 13 Uhr
Freitag: 19 Uhr (auch Rumänisch); **Russisch:** Sonntag: 10 Uhr. **Mi.:** 19 Uhr. Stream www.jw.org.
Evangelische Kirche Allendorf und Haigerseelbach
1. So. im Monat: 9.30 Uhr Gottesdienst Kirche in Haigerseelbach und 11 Uhr Kirche in Allendorf. **2. So.:** 11 Uhr gem. Gottesdienst, Allendorf. **3. So.:** 9.30 Uhr Gottesdienst



Die evangelische Kirche im Haigerer Stadtteil Steinbach.

Allendorf und 11 Uhr Haigerseelbach. **4. So.:** 11 Uhr gem. Gottesdienst Kirche in Haigerseelbach. **5. So.:** 9.30 Uhr Gottesdienst Kirche in Allendorf und 11 Uhr Kirche in Haigerseelbach.
EFG Haiger-Allendorf
Sonntag: 10 Uhr Abendmahl, 11 Uhr Predigtgottesdienst
Dienstag: 17.30 Uhr Jungschar
Freitag: 20 Uhr Jugend
Ev. Kirche Dillbrecht, Fellerdilln, Offdilln:
Sonntag, 15.3.: Gottesdienste: 9 Uhr Kirche Fellerdilln, 10.30 Uhr Offdilln.
Dorfcafé im Gemeindehaus Fellerdilln: Mi., Do. u. So. von 14.30 bis 17 Uhr geöffnet. **Teenkreis:** mittwochs 18.30 Uhr (alle 2 Wochen) in Dillbrecht. **Frauenkreis:** (jd. 1. Mi. im Monat) 14.30 Uhr in Dillbrecht. **Frauentreff:** 19.30 Uhr (1. Do. im Monat) in Offdilln. **Bibelstunden:** 19 Uhr: Offdilln Mo.; Fellerdilln Mi.. **Jungschar:** freitags 17.15 Uhr in Dillbrecht. **Chor:** dienstags 19.30 Uhr Offdilln (alle 2 Wochen).
Freie ev. Gem. Dillbrecht
So.: 10.30 -11.30 Uhr; 1. Sonntag im Monat: 18 -19 Uhr, Do. 19.30 – 20.30 Uhr: Bibel- und Gebetskreis.
Freie ev. Gemeinde Fellerdilln
So.: 10 Uhr, Gottesdienst und Bibel-entdecker. **Mo.:** 18.30 Uhr, Teenkreis - Lighthouse. **Di.:** 20 Uhr, Hauskreis (2-wöchig). **Mi.:** 14.30 Uhr, Seniorenkreis (jd. 1.); **Do.:** 20 Uhr, Zeit für Gebet/Kleingruppen (wechselnd).
EiG Flammersbach
So.: 10 Uhr Gottesdienst / Abendmahl – jd. 1., 3. und 5. Sonntag mit Predigt. **Di.:** 20 Uhr Gebetsstunde. **Fr.:** 15 Uhr Kinderstunde; 18 Uhr Mädchen- u. Jungenjungschar, 20 Uhr Jugendstunde.
Ev. Kirche Langenaubach und Flammersbach
Sonntag, 15.3.: 10 Uhr in Langenaubach mit Abendmahl.
Frauentreff: 19 Uhr (jd. 3. Montag im Mon.); Ulrike Scheidt Tel. 0170 5414189.
Konfirmandenunterricht: Nächste Termine: Sa. 28.3. (Achtung: Beginn Osterferien); Sa. 26.4.; Sa. 2.5. Generalprobe, Abschlussgottesdienst. **Männer Aktions-Treff:** am 1. Montag im Mon.; Peter Oppermann 0160 5841986.
Jungschar „Königskinder“: Freitags 17 Uhr (die Termine sind abwechselnd mit den Pfadfinder-Treffen der FeG); Julia Kaiser 0176 47971787
FeG Langenaubach
So.: 10.45 Uhr Gottesdienst.
Di.: 20 Uhr Bibelstunde. **Do:** 20 Uhr

Posaunenchor; 15 Uhr, Frauenstunde (jd. letzten im Mon.). Pfadfinder: alle 14 Tage, 17.30 -19.
Ev. Kirche Sechshelden
So.: 10 Uhr, Mahlfeier/Abendmahl; 11 Uhr Gottesdienst. **Do.:** 20 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde.
Ev. Kirche Roßbachtal
Sonntags: Gottesdienste um 9.15 Uhr und 10.30 Uhr im Wechsel in den Kirchen Weidelbach, Oberroßbach und Niederroßbach.
Christl. Versammlung Oberroßbach (Inselstr. 17)
Sonntags: 10.45 Uhr Wortverkündigung. **Mi.:** 15.45 Uhr Jungschar 1 (5 Jahre bis 4. Schuljahr); 17.30 Uhr Jungschar 2 (5 bis 7. Schuljahr); 20 Uhr Bibel- und Gebetsstunde. **Do.:** 19.30 Uhr Jugend.
FeG Offdilln
So.: 9.30 Uhr, Gottesdienst. **Mo.:** 9 Uhr, Frauen-Gebetskreis. **Di.:** 18 Uhr, Jungschar. **Mi.:** 18 Uhr, bibl. Unterricht; 20 Uhr Gebetsstunde; **Do.:** 9 Uhr, Frauenfrühstück (alle 14 Tage); 15.30 Uhr, Königskinder. **Sa.:** 9.15 bis 10.45 Uhr, Frühstück für Trauernde (letzter Sa. im Mon.). Anm. Tel. 02774/4946.
FeG Rodenbach
So.: 10 Uhr Gottesdienst; 10 Uhr KidsChurch. **Di.:** 19 Uhr Bibel- und Gebetsstunde; 19 Uhr Gewächshaus (jd. letzten im Mon.). **Mi.:** 18 Uhr Grow Teenkreis; 19 Uhr Herzensraum für Frauen (jd. 1. im Mon.). **Do.:** 10 Uhr Miniclub (Eltern und Kinder, jd. 1. im Mon.); 17 Uhr

Foto: Lea Siebelist/Stadt Haiger

Jungschar (7-13 J.); 19 Uhr „Of der Schmidde“ für Männer. **Fr.:** 14.30 Uhr Seniorenkreis (jd. 2. im Mon.).
Ev. Kirche Sechshelden
So.: 9.30 Uhr, Gottesdienst, parallel dazu Kigo; **Mo.:** 20 Uhr: 14 tägig Plan G, offener Bibelgesprächskreis; **Di.:** 15-16.30 Uhr Kinderturnen, 3J.- einschl. 1. Klasse, Willi-Thielmann-Halle, **Mi.:** 15.30: Männertreff (2. Mittwoch im Monat)
CVJM Sechshelden
So.: **Gottesdienst** 11 oder 14 Uhr (parallel Kinderstunde); **Di.:** 17-18.30 Uhr große Jungschar (4. bis 8. Schulklasse); **Mi.:** 20 Uhr Gebetsstunde. **Do.:** 17-18.30 Uhr kleine Jungschar (1. bis 4. Schulklasse); 19.30-21 Uhr Jugendkreis; alle Termine in der Hofstraße 37. **Fr.:** 15.30 - 17 Uhr Jungscharsport (1. bis 8. Schulklasse); 19.30 Uhr-22 Uhr Sport Willi-Thielmann-Halle.
Freie ev. Gem. Steinbach
So.: 10.30 Uhr, Gottesdienst. **Do.:** 20 Uhr, Gebetsstunde.
Freie ev. Gem. Weidelbach
So. 10 Uhr Gottesdienst u. Youtube. **Do.:** 19.30, Gebetsstunde.
Katholische Pfarrei „Zum Guten Hirten an der Dill“
So., 15.3.: Haiger: 10.45 Uhr Hl. Messe. Dillenburg: 10.45 Uhr Hl. Messe, anschl. Fastenessen im Pfarrsaal. **Kontakt:** Pfarrei „Zum Guten Hirten an der Dill“, Tel. 02771/ 263760, info@katholischanderdill.de; Homepage: www.katholischanderdill.de.

REDAKTIONSSCHLUSS

Redaktionsschluss für die Ausgaben des Mitteilungsblattes „Haiger heute“ ist immer am **Montag (12 Uhr)**. Texte und Fotos können an presse@haiger.de geschickt werden.

Notfall

Im Notfall wählen Sie bitte folgende Notrufnummern:
Feuer/Unfall/Notfall: **112**
Rettungsdienst / Krankentransport: **06441 / 19222**
Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD): **116 117**
Giftnotruf: **06131 / 19240** (Tag und Nacht erreichbar!)
Polizeinotruf: **110** - Polizei: **02771 / 907-0**

Notdienste

APOTHEKENNOTDIENST und Nachtdienst in Ihrer Nähe finden Sie unter: www.apothekerkammer.de oder kostenlos aus dem Festnetz unter Tel.: 0800 / 0022833.
ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST, ZENTRALE: Dillenburg, Hindenburgstraße 15 (altes Ärztehaus), 3. Etage. **Öffnungszeiten:** mittwochs: 14-22 Uhr, freitags: 14-22 Uhr, samstags: 7-22 Uhr, sonntags: 7-22 Uhr, Feier- und Brückentage: 7-22 Uhr. Voranmeldung erbeten: Tel. 116 117 (ärztl. Dispositionszentrale). Weitere Infos: www.bereitschaftsdienst-hessen.de.
BUNDESWEHR: Sanitätsdienstliche Bereitschaft für Soldaten: Im Sanitätszentrum Alsborg-Kaserne, Rennerod, Anmeldung allgemein: Tel.: 02664 / 503-4104, Anmeldung Zahnarzt: Tel.: 02664 / 4114.
ZAHNÄRZTE: Der zahnärztliche Notfallvertretungsdienst ist über die Rufnummer 01805 / 607011 zu erfragen.
Sprechstunden an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 10 Uhr bis 11 Uhr und von 17 bis 18 Uhr.
AUGENÄRZTE: Augenärztlicher Notdienst Dillenburg: Notdienstzentrale der Augenärzte Mittelhessen in den Räumen der Universitäts-Augenklinik Gießen, Friedrichstraße 18, Tel.: 0641/98546444.
TIERÄRZTE: Der tierärztliche Notdienst ist bei den Haustierärzten zu erfragen. Nur für Haiger: Joachim Weber, prakt. Tierarzt, Hickenweg 5, Haiger, Tel.: 02773 / 1680.
Bereitschaftsdienst tierärztlicher Notdienst für Pferde: Bernd Millat, Pferdepraxis Aartalsee, Wetzlarer Straße 9, 35756 Bellersdorf, Tel.: 06444 / 921133.

LAHN-DILL-KLINIKEN:

Besuchszeit täglich 14 - 18 Uhr (letzter Einlass 17 Uhr). Besuchen dürfen Personen, die keine Erkältungssymptome haben. Zum Schutz der Patienten wird empfohlen während des stationären Aufenthaltes möglichst einen Besuch von jeweils einer Stunde. Für Patienten auf Intensiv- und Weaningstation sind Besuche nach Abstimmung mit dem leitenden Arzt möglich. Besuchszeiten:
Intensivstation in Wetzlar: 15 – 16 Uhr und 19 – 19:30 Uhr
Intensivstation Dillenburg: 11 – 13 Uhr und 16 – 18 Uhr
Weaningstation Dillenburg: 11 – 12 Uhr und 16 – 18 Uhr
In Ausnahmefällen ist der Besuch nach Rücksprache mit dem leitenden Arzt auch außerhalb dieser Zeiten möglich.
Telefon Wetzlar: 06441/79–1; **Telefon Braunfels:** 06442/3020
Telefon Dillenburg: 02771/396–0.
SPERR-NOTRUF: Tel.. 116 116 (gebührenfrei) Zentrale Notrufnummer zur Sperrung von EC- und Kreditkarten sowie elektronischen Berechtigungen.
TELEFONSEELSORGE: Tel. 0800 / 1110 111 (kostenfreie Hilfe in schwierigen Lebenssituationen rund um die Uhr).
FRAUENNOTRUF: Hilfefetelefon bei Gewalt gegen Frauen, Tel. 0800 / 0116 016 (kostenfreie Beratung rund um die Uhr und in mehreren Sprachen).
FORSTAMT: Die Rufbereitschaft des Forstamtes Herborn ist über die Rufnummer 02772 / 47040 (Anrufbeantworter) erreichbar.

RUFBEREITSCHAFT STADTVERWALTUNG:

Tel.: 02773 / 8110
STADTWERKE: Tel.: 02773 / 811 811
FRIEDHOF: Anmeldungen von Bestattungen: Samstag 17 bis 18 Uhr, Tel.: 02773 / 811-490

TIPP!

Kostenlose Abfall-App der Abfallwirtschaft Lahn-Dill.

Alle Termine und Standorte direkt auf Ihr Smartphone inklusive Erinnerungsfunktion und einer Meldefunktion für „wilde Abfälle“.



IMPRESSUM

Verlag: VRM Wetzlar GmbH, Elsa-Brandström Straße 18, 35578 Wetzlar (Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen)
Redaktion: Claudia Schmidt (verantwortlich), E-Mail: haiger-heute@vrm.de
Anzeigen: Melanie von Hehl (verantwortlich), VRM Mittelhessen Media Sales GmbH, Tel.: 06441/959-124, Fax: 06441/959-299, E-Mail: anzeigen-mittelhessen@vrm.de
Druck: VRM Druck GmbH & Co. KG, Alexander-Fleming-Ring 2, 65428 Rüsselsheim
Geschäftsführer: Joachim Liebler (Sprecher), Carl C. Englisch
Ansprechpartner Stadtverwaltung Haiger: Ralf Triesch (Öffentlichkeitsarbeit, presse@haiger.de, Tel.: 02773 / 811-333)
Erscheinungsweise: wöchentlich samstags. Bei Feiertagen wird die Erscheinung auf den nächstmöglichen Tag vor- oder nachverlegt.
Die Verteilung erfolgt an alle erreichbaren Haushalte in Haiger, Allendorf, Dillbrecht, Fellerdilln, Flammersbach, Haigerseelbach, Langenaubach, Niederroßbach, Oberroßbach, Offdilln, Rodenbach, Sechshelden, Steinbach und Weidelbach.
Für unaufgeforderte eingesandte Manuskripte/Fotos übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein.

Abfallinformationen

Wertstoffhof Haiger: Hüttenstraße 18 (Bauhof) Sa. 9 -14 Uhr. Annahme von Grünschnitt, Altholz, Bauschutt, Altmittel, Altpapier (Leichtverpackungen Gelbe Tonne), Druckerpatronen, Tonerkartuschen, CDs, DVDs aus privaten Haushalten in Pkw-Mengen bis 2 m³ pro Tag und Anlieferer. Die Abgabe von Elektrokleingeräten an den Wertstoffhöfen ist seit dem 1. Januar 2019 nicht mehr möglich. Auskunft gibt die Abfallberatung, Tel.: 06441/407-1818, (Mo.–Do.: 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr; Fr.: 8 bis 12 Uhr); Internet: www.awld.de.
Sperrabfall: Sperrige Haushaltsgegenstände werden nach Anmeldung per E-Mail an: sperrabfall@awld.de oder telefonisch unter 06441/407-1899 abgeholt.
Das getrennte Aufstellen von Holz und Restsperrabfall ist nicht mehr erforderlich!
Elektrogeräte: Kostenfreie Anlieferung von Elektro-Altgeräten am Abfallwirtschaftszentrum (Am Grauen Stein), 35614 Aßlar-Bechlingen: Mo.-Fr. 7.30-16, Sa. 8-13 Uhr (Apr.-Okt.); Mo.-Fr. 7.30 -16

Uhr, Sa. 8 - 12 Uhr (Nov.-März) und im GWAB-Recyclingzentrum (Westenstr. 15, 35578 Wetzlar; Tel.: 06441 9247515; Mo.-Fr. 10-19 Uhr, Sa. 10-14 Uhr sowie **Grube Falkenstein (PreZero) in Oberscheld:** Mo. 15 - 17 Uhr; Sa. 9 - 12 Uhr. **Informationen zur Gelben Tonne:** Knettenbrech & Gurdulic, Hotline: 0800-1015860; E-Mail: Kom-munal-Mittelhessen@knettenbrech-gurdulic.de.
Das Schadstoffmobil kommt: **Haiger:** Parkplatz am Bauhof: am 11. Mai und 5. November. **Langenaubach:** Rombachstraße Festplatz am 18. August. **Fellerdilln:** DGH am 8. September.
immer von 14 bis 18 Uhr
Hier können schadstoffhaltige Abfälle wie z.B. Lacke, Farben, Verdünner, Entkalker, Batterien, Akkus, Schädlingsbekämpfungsmittel, Holzschutzmittel, Klebstoffe, Bauschaum, Altöl, Ölfilter, Energiesparlampen, Neonröhren etc. kostenlos abgegeben werden (pro Haushalt bis zu 100 kg).

ohne Gewähr

Müllabfuhr- termine vom 16.03. bis 21.03.2026	 Hausmüll Graue Tonne	 Papier Blaue Tonne	 Kompost Braune Tonne	 Wertstoffe Gelbe Tonne
Bezirk	Datum	Datum	Datum	Datum
Haiger	18.03.			
Allendorf	18.03.			
Dillbrecht	19.03.		20.03.	
Fellerdilln	19.03.		17.03.	
Flammersbach	18.03.			
Haigerseelbach	19.03.		20.03.	
Langenaubach	16.03.			
Niederroßbach			17.03.	
Oberroßbach			17.03.	
Offdilln	19.03.		20.03.	
Rodenbach				
Sechshelden	16.03.		20.03.	
Steinbach			17.03.	
Weidelbach			17.03.	

Schweinepest: Verstärkte Bejagung erforderlich

Dörr übernimmt Stadthallen-Restaurant

Magistrat stimmt Konzept des Betreiber-Ehepaars zu – „Positiver Ort der Begegnung“

Die Tierseuche breitet sich weiter aus

WETZLAR/HAIGER (ldk) – Die Afrikanische Schweinepest (ASP) breitet sich in einigen Regionen Deutschlands weiter aus. Zwar gibt es in Mittelhessen noch keinen bestätigten Fall der Tierseuche. Dennoch sind Marburg-Biedenkopf und Waldeck-Frankenberg betroffen: Die beiden Landkreise fallen seit einem weiteren positiven Befund am 11. Februar in die äußere Sperrzone, die von ASP-Fällen in Nordrhein-Westfalen ausgeht.

Für den Lahn-Dill-Kreis gilt weiterhin: Es gibt derzeit keinen bestätigten Fall der Afrikanischen Schweinepest. Das Kreisgebiet fällt auch nicht in eine Restriktionszone. Aufgrund der aktuellen Entwicklung bereitet sich der Kreis aber dennoch intensiv auf eine mögliche Ausbreitung vor. Ziel ist es, frühzeitig reagieren zu können, um einen möglichen Viruseintrag schnell zu erkennen und dagegen vorzugehen.

Richtiges Verhalten in Wald und Flur

Bürger können mit einfachen Maßnahmen dazu beitragen, die ASP-Ausbreitung zu verhindern. Wer in Wald und Feld unterwegs ist, sollte möglichst auf den Wegen bleiben, damit Wildschweine nicht aufgeschreckt werden. Hunde sollten von Tierkadavern ferngehalten werden. Nach dem Spaziergang sollten Pfoten und Fell gereinigt werden. Außerdem dürfen keine Speisereste in der Natur entsorgt werden. Fleisch-

und Wurstwaren können mit dem ASP-Virus infiziert sein. Die ASP-Elektrozäune spielen eine wichtige Rolle - sie sollten geschlossen gehalten und nicht beschädigt werden.

Um einer möglichen Ausbreitung vorzubeugen, wurde die Bejagung von Schwarzwild im Kreis intensiviert. Eine geringere Wildschweindichte verlangsamt die Ausbreitungsgeschwindigkeit und erleichtert im Ernstfall die Bekämpfung. Je früher ein Viruseintrag erkannt wird, desto kleiner fallen Sperrzonen aus. Der Kreis steht in engem Austausch mit den Landesbehörden. Sollte sich die Situation ändern, wird umgehend informiert.

Der Kadaversammelpunkt am Forsthaus Sechshelden ist weiterhin eingerichtet.

Gefundene Kadaver auf keinen Fall anfassen

Wer beim Spaziergang, bei der Pilzsuche oder bei anderen Aktivitäten im Wald ein totes Wildschwein oder tierische Überreste findet, sollte ruhig bleiben. Der Kadaver darf keinesfalls mit bloßen Händen angefasst werden. Kinder und Haustiere sind vom Fundort fernzuhalten. Der Tierkörper darf nicht eigenständig bewegt oder entsorgt werden. Ein Kadaverfund in den Gemeinden Dietzhölztal, Eschenburg, Dillenburg und Haiger sollte umgehend dem Veterinäramt gemeldet werden (WhatsApp-Nachricht 0151/15508285) oder per E-Mail an ASP@lahn-dill-kreis.de.

HAIGER (öah/rst) – Das Haigerer Stadthallen-Restaurant hat einen Pächter. Wie Bürgermeister Mario Schramm (parteilos) nach der letzten Magistratssitzung am Montag (9. März) mitteilte, werden die Eheleute Ralf und Peggy Dörr das Restaurant der Haigerer „guten Stube“ übernehmen. „Ralf und Peggy Dörr haben uns ihr Konzept sehr schlüssig und überzeugend vorgestellt – und der Magistrat hat daraufhin entschieden, einen Pachtvertrag mit ihnen zu schließen“, sagte Bürgermeister Schramm. Ralph Dörr ist seit 2017 Pächter des erfolgreichen Restaurants „Villa Busch“ in der Westerwaldstraße.

Bürgermeister Schramm hatte mit dem Beginn der Planungen in der Stadthalle das Thema „Restaurantpächter“ zur Chefsache gemacht. „Es war klar, dass unser Konzept für die Stadthalle nur mit einem geeigneten Restaurantbetreiber funktioniert“, fasste der Rathaus-Chef zusammen. Er habe viele Gespräche mit Köchen aus der ganzen Bundesrepublik geführt.

Zu Jahresbeginn 2028 soll es losgehen

Letztlich habe das Konzept von Peggy und Ralf Dörr überzeugt. Wenn alles glatt geht, kann das Ehepaar mit seinem Team zu Jahresbeginn 2028 die Herrschaft über Pfannen und Kochtöpfe in der Stadthalle übernehmen.



Ein Archivbild aus der „Villa Busch“ Ralf Dörr übernimmt ab 2028 das Stadthallen-Restaurant. Foto: Ralf Triesch/Stadt Haiger

Das Restaurant „Bartmanns-Haus“ betrieben hatte und 2017 die „Villa Busch“ in der Westerwaldstraße für zehn Jahre gepachtet hatte. „Die Idee, die Gastronomie in der neu renovierten Stadthalle zu entwickeln, hat uns von Beginn an fasziniert“, erklärte Dörr. Man habe viele Gespräche mit Bürgermeister Mario Schramm geführt und auch die jüngsten Entscheidungen der Stadtverordnetenversammlung registriert. „Wir sind überzeugt, dass das Konzept so

jetzt passt, und wir freuen uns auf eine neue Herausforderung“, sagten Ralf und Peggy Dörr. „Unser Ziel ist es, für alle Haigerer und auch alle Gäste aus der Region einen positiven Ort der Begegnung zu schaffen.“

Bodenständiges Angebot: Unter anderem ist an ein „Samstags Eintopf-Essen“ gedacht

Das angestrebte Konzept sei bewusst „ein Mix aus er-

schwinglicher guter Hausmannskost sowie unseren Klassikern aus 25 Jahren Gastronomie in der Heimat“. Man werde ein etwas bodenständigeres Angebot präsentieren, „damit die Bürger ihre Schwellenangst verlieren“. Ähnliches sei bereits in Dillenburg gelungen. Unter anderem ist an ein „Samstags Eintopf-Essen“ gedacht. „Damit habe ich bereits in meiner Zeit in Dillenburg sehr gute Erfahrungen gemacht“, erklärte Ralf Dörr abschließend.

politische Anzeigen

– politische Anzeige –

Verlässlich Zukunft schaffen

Wir stehen für eine ehrliche Politik in Haiger

Christian Helfert

Ihr Bürgermeisterkandidat

Für Dich.

Für Uns.

Für Haiger.

Jochen Schneider (Steinbach)

Dr. Andreas Steiner (Flammersbach)

Monika Benner (Fellerdilln)

Jörg Hain (Steinbach)

Simone Dienst (Langenaubach)

Lars Strömann (Allendorf)

Nadine Kring (Flammersbach)

Furkan Aktas (Haiger)

Valeska Helfert (Haiger)

Henning Schäfer (Offdilln)

Sebastian Schnepfer (Niederroßbach)

Meik Schönau (Haiger)

Lutz Hinze (Flammersbach)

Leonard Freund (Langenaubach)

Andreas Nöh (Haiger)

Holger Kiehl (Flammersbach)

Herbert Fassel (Rodenbach)

Susanne Steiner (Flammersbach)

Dieter Peter (Haiger)

Andreas Schuster (Flammersbach)

Henning Löber (Haiger)

Monika Brücher (Rodenbach)

Rainer Binde (Haiger)

Rainer Sohn (Haiger)

Klaus Peter Metz (Langenaubach)

Politische Anzeige. Finanziert durch FWG-Haiger, Rathausstraße 3, 35708 Haiger; Transparenzangaben: <https://www.fwg-haiger.de/transparenz/>

Kinderrechte gemeinsam umsetzen

Ausstellung im Rathaus ab dem 18. März

HAIGER (öah/joy) – Zusammen mit den elf städtischen Kindertagesstätten hat die Stadt Haiger eine Fotoserie über Kinderrechte erstellt, die ab dem 18. März (Mittwoch) im Rathaus zu sehen sein wird. Das Besondere daran: die Mädchen und Jungen der Kitas und ihre Fachkräfte haben liebevoll gemeinsam jeweils ein Kinderrecht bildlich umgesetzt, um auf die besondere Bedeutung dieser Rechte aufmerksam zu machen.

Anlässlich der Familientage im September des vergangenen Jahres wurde die Fotoserie gestaltet. Mit dem konkreten Ziel, Kinderrechte bekannter zu machen und dazu verhelfen, sie in der Stadt Haiger und darüber hinaus gemeinsam nachhaltig umzusetzen. „Diese Fotoreihe soll nun anlässlich des Internationalen Tages der gewaltfreien Erziehung am 30. April acht Wochen lang erneut in den Fokus gerückt werden. Die Wahrung der Kinderrechte ist in den Konzepten

KINDERRECHTE

Die UN-Kinderrechtskonvention setzt sich aus 54 Artikeln zusammen. In der Fotoserie, die im Rathaus zu sehen ist, wurden folgende zentrale Themen behandelt:

- Alle Kinder haben die gleichen Rechte
- Das Recht mitzubestimmen
- Fürsorge und Förderung
- Recht auf Gesundheit
- Achtung des Privatlebens und der Würde
- Recht auf elterliche Fürsorge
- Das Recht zu spielen, sich zu erholen und künstlerisch tätig zu sein
- Schutz vor Gewalt, Missbrauch und Ausbeutung
- Im Krieg und auf der Flucht besonders geschützt zu werden
- Recht auf Bildung
- Meinungs- und Informationsfreiheit.

unserer Kitas verankert und eine gesetzliche Verpflichtung frühkindlicher Bildungseinrichtungen“, betont die städtische Kita-Fachberatung Ina-Mareike Gi-angrande.

Kinderrechte in der Öffentlichkeit bekannt machen

Zusammen mit den Kindern und den Fachkräften repräsentieren elf städtische Kitas jeweils ein Kinderrecht und verfolgen damit das Ziel, Kinderrechte bekannter zu machen und in Haiger nachhaltig umzusetzen. Die alltägliche Arbeit der städtischen Kindertageseinrichtungen basiert auf der im Jahre 1992 in Kraft getretenen UN-Kinderrechtskonvention (siehe Kasten links).

Ab dem 18. März (Mittwoch) bis zum 15. Mai (Freitag) wird die Fotoserie, in der elf zentrale Kinderrechte kreativ, bunt und verständnisvoll gezeigt werden, in den Rathausfluren zu sehen sein. Zusätzlich wird im Rathaus auch ein interaktives Quiz angeboten, bei dem die kleinen und großen Besucher ihr Wissen über Kinderrechte auf die Probe stellen dürfen.

Zusätzlich wird es begleitend zur Ausstellung in der Stadtbücherei einen Bereich mit neu angeschafften Büchern geben, die sich mit dem Thema Kinderrechte auseinandersetzen.

Infoveranstaltung am 23. April

Am 23. April (Donnerstag, 17 Uhr) werden alle Kinder mit ihren Eltern herzlich zur Infoveranstaltung ins Rathaus eingeladen. Dort steht ebenfalls das Thema „Kinder haben Rechte“ im Mittelpunkt - gemeinsam kann auch die Ausstellung in den Rathaus-Etagen besichtigt werden. Auch das interaktive Quiz kann genutzt werden.



Über 400 interessierte Haigerer kamen, um in Allendorf am Leser-Forum zur Bürgermeisterwahl teilzunehmen.

Foto: Ralf Triesch/Stadt Haiger

Großes Interesse an der Wahl

Info-Veranstaltung der DILL-ZEITUNG mit über 400 Besuchern – Zwei Bürgermeister-Kandidaten

HAIGER (öah/rst) – Am 15. März wird – neben dem Kreistag und dem Stadtparlament – auch ein neuer Bürgermeister für Haiger gewählt. Der amtierende Rathaus-Chef Mario Schramm geht nach 12 Jahren in den Ruhestand – Christian Helfert (FWG) und Stefan Thielmann (CDU) bewerben sich für das Amt. Dienstbeginn des neuen Bürgermeisters ist der 1. Juli.

Das Interesse in der Bevölkerung ist groß. Das bewiesen die Stadtteil-Vorstellungen der beiden Kandidaten, besonders aber das Leser-Forum der DILL-ZEITUNG (mittelhessen.de) am Mittwohabend in der Allendorfer Mehrzweckhalle.

Fragen und Antworten zu den aktuellen Haigerer Themen

Über 400 Bürgerinnen und Bürger wollten hören, welche Themen die beiden Kandidaten anpacken würden und wie sie zu aktuellen politischen Fragen in Haiger stehen. Dabei fragten die

beiden Moderatoren Nina Paeschke und Christian Hoge vom VRM-Verlag zum Beispiel nach der Stadthalle, dem Bahnhof, dem Feuerwehrhaus in der „Flur 1“ zwischen Haiger und Allendorf, der finanziellen Situation der Stadt und den Straßenerneuerungs-Beiträgen.

Zudem wurde die Spontanität der beiden Kandidaten getestet, wenn die Frage zum Beispiel lautete: „Was mögen Sie mehr – Aubacher Viertel oder Naujo-ahn?“ Auch die interessierten Bürger hatten die Gelegenheit, den Bewerbern Fragen zu stellen. Dabei wurden zum Beispiel die Digitalisierung und die Belebung der Innenstadt thematisiert.

Informationen zu den Wahlen auf der Haigerer Internetseite

Die Besucher bedankten sich nach zwei kurzweiligen Stunden mit großem Applaus. Für die Verpflegung der Gäste sorgte der SSV Allendorf. Der VRM-Verlag bedankte sich bei den Fußballern und der Stadt Haiger für die sehr gute Unterstützung.



Christian Helfert und Stefan Thielmann (r.) treten als Bewerber um das Amt des Haigerer Bürgermeisters an.

Foto: Ralf Triesch/Stadt Haiger

Am 15. März werden neben dem Bürgermeister auch die Stadtverordnetenversammlung, der Kreistag und der Ausländerbeirat neu gewählt. Informatio-

nen zur Wahl finden Sie auf der Internetseite: <https://www.haiger.de/rathaus-politik/wahlen/>. Ergebnisse der einzelnen Wah-

len können am Sonntagabend und an den Folgetagen hier abgerufen werden: <https://votemanager-gi.ekom21cdn.de/06532011/index.html>.

Lahn-Dill-Kreis stellt DGH-Pläne vor

Info-Veranstaltung in Dillbrecht am 31. März

HAIGER (öah/rst) – Seit einigen Wochen wird in Dillbrecht über die Zukunft des Dorfgemeinschaftshauses diskutiert. Hintergrund ist der gestiegene Platzbedarf der benachbarten Mittelpunkt-Grundschule.

Wie Bürgermeister Mario Schramm mitteilte, ist jetzt eine Bürger-Informationsveranstaltung unter der Leitung des Lahn-Dill-Kreises geplant, bei der die Bevölkerung über die Pläne des Kreises und die zukünftigen Nutzungsmöglichkeiten des Gebäudes informiert werden sollen. „Wir sind in Abstimmung mit dem Lahn-Dill-Kreis und laden gemeinsam zu dieser Veranstaltung ein“, sagte der Bürgermeis-

ter. Bei dieser Veranstaltung am 31. März (Dienstag, 18 Uhr) im Dorfgemeinschaftshaus könnten dann auch Fragen gestellt werden.

Wie der Lahn-Dill-Kreis kürzlich mitteilte, muss die Mittelpunkt-Grundschule dringend erweitert werden. Umfangreiche Arbeiten sind geplant. Die „DILL-ZEITUNG“ zitierte die Pressestelle des Kreises, die erklärte hatte, es seien 1,8 Millionen Euro für die Sanierung der Sporthalle und 700.000 Euro für die Neugestaltung des Schulhofs eingeplant. Baubeginn sei im Sommer dieses Jahres. Ziel des Kreises als Schulträger sei auch eine Verbesserung der Ganztagsangebote.

Newcastle-Krankheit breitet sich aus – Impfpflicht für alle Geflügelbestände

WETZLAR (ldk) – Die Newcastle-Krankheit, auch „atypische Geflügelpest“ genannt, ist ausgebrochen. Dabei handelt es sich um eine hochansteckende und anzeigepflichtige Tierseuche.

Bei einem Nachweis der Seuche müssen sofortige Tilgungsmaßnahmen ergriffen werden.

Das Kreis-Veterinäramt ruft zur Überprüfung der ND-Impfung auf. Die Erkrankung betrifft vor allem Hühner und Puten, gelegentlich auch andere Vogelarten. Sie wird aufgrund von Symptomen wie Legeleistungsrückgang, Durchfall, Atemnot oder Lähmungen häufig mit der ähnlich verlaufenden Geflügelpest (HPAI) verwechselt. Sie brei-

tet sich sowohl direkt zwischen Tieren als auch indirekt über Fahrzeuge, Gerätschaften oder kontaminierte Kleidung. Seit dem 6. März sind acht Ausbrüche deutschlandweit bestätigt. Während ungeimpfte Jungtiere eine hohe Sterblichkeit aufweisen, bleiben konsequent geimpfte Herden vor klinischen Symptomen geschützt. Angesichts der

Dynamik der Seuchelage erinnert das Veterinäramt alle Geflügelhalter im Landkreis eindringlich an die gesetzliche Impfpflicht. In Deutschland besteht für alle Hühner- und Putenbestände eine gesetzliche Impfpflicht gegen ND. Keine Mindestanzahl: Die Pflicht gilt unabhängig von der Anzahl der gehaltenen Tiere – also auch für

Hobbyhaltungen. Seit einer Änderung der Verordnung dürfen nun auch Hobbyhalter die Impfung über das Trinkwasser selbst durchführen.

Wichtig: Auch in geimpften Beständen müssen unklare Todesfälle oder Leistungsabfälle sofort labordiagnostisch untersucht werden, um einen Ausbruch frühzeitig zu erkennen.

politische Anzeigen

Haubergsrechnung liegt aus

– politische Anzeige –

HAIGER-DILLBRECHT (red) – Die Haubergsrechnung der Haubergsgenossenschaft Dillbrecht für das Jahr 2025 liegt vom 17. bis zum 23. März (jeweils 16 -18 Uhr) zur Einsicht beim Haubergsvorsteher aus. Es wird gebeten, den Termin mit dem Haubergsvorsteher Georg Debus (Tel. 02773/72897) abzustimmen.

Saubere Landschaft

HAIGER-WEIDELBACH (red) – Am 21. März (Samstag, 10 Uhr) findet wieder die Aktion saubere Landschaft in Weidelsbach statt. Ausrichter ist der örtliche Heimatverein. Treffpunkt ist im „Erdche“. Nach der Sammelaktion gibt es Würstchen und Getränke. Wer einen Traktor oder Quad mit Anhänger hat, kann die Aktion gerne unterstützen.



Stefan Thielmann

Ihr Bürgermeisterkandidat

Jetzt gilt's:

In den letzten Wochen hatte ich zahlreiche Begegnungen an den Haustüren und während meiner Infoveranstaltungen in der Kernstadt und allen Ortsteilen. Dafür möchte ich mich ganz herzlich bedanken.

Zusätzlich unterstützt durch **SPD** und **WfH**.



AUS HAIGER. FÜR HAIGER!



Politische Werbung (gemäß TTPW-V0): Stefan Thielmann, Industriestraße 40a, 35708 Haiger; Finanziert durch Stefan Thielmann; V.i.S.d.P.: Stefan Thielmann, Industriestraße 40a, 35708 Haiger; Transparenzangaben: <https://www.cdu-haiger.de/formulare-downloads/>

———— politische Anzeigen

– politische Anzeige –

Politische Anzeige



Christian Helfert

Ihre Stimme - Ihr Bürgermeister

Berichte für „Haiger heute“

Im Mitteilungsblatt „Haiger heute“ (herausgegeben vom VRM-Verlag) sollen nicht nur Nachrichten aus dem Rathaus verbreitet werden. Auch Vereine, Kirchengemeinden oder sonstige Gruppen haben die Möglichkeit, Texte und Fotos einzureichen, die dann kostenlos veröffentlicht werden können. Die Redaktion freut sich auf Berichte aus Vereinen und anderen Gruppierungen. **Kontakt:** presse@haiger.de oder haiger-heute@vrn.de.

LISTE 7



15.03. IST WAHLTAG



**WIR FÜR
HAIGER**
Unabhängige Wählergemeinschaft

WARUM WFH?

HAIGER IST UNSERE HEIMAT!

HIER LEBEN WIR, ARBEITEN WIR
UND HIER WACHSEN UNSERE
KINDER AUF!

IN DEN LETZTEN JAHREN STAND HAIGER STILL!

WIR ERKENNEN VIEL POTENZIAL FÜR EINE
GEMEINSAME ZUKUNFT VON JUNG UND ALT,
GEPRÄGT VON EINEM ATTRAKTIVEN
STADTLIBEN UND STARKEM MITEINANDER.

MIT EINEM STARKEN TEAM UND
INNOVATIVEN IDEEN WOLLEN WIR
JETZT IN HAIGER WAS VERÄNDERN!

AUS DIESEM GRUND STEHEN
VERANTWORTUNG, NACHVOLLZIEHBARE
PRIORITÄTEN UND EHRliche, BÜRGERNAHE
POLITIK IM MITTELPUNKT UNSERES HANDELNS.

KOMM IN UNSERE
COMMUNITY



WER WIR SIND!

- | | |
|----------------------------------|---|
| 01: GAINLUCA DILAURO HAIGER | 12: THOMAS SCHMIDT FELLERDILLN |
| 02: ATTILA HARTMANN OFFDILLN | 13: THOMAS LOTTER HAIGER |
| 03: DENNIS STREMMEL OBERROSSBACH | 14: ENZO OLIZZO HAIGER |
| 04: ARNO NIETSCH ALLENDORF | 15: RAINER KRING OFFDILLN |
| 05: MARCO GILLMANN HAIGER | 16: SELINA HARTMANN HAIGER |
| 06: ONUR TARTAN HAIGER | 17: YANNICK BETZ FLAMMERSBACH |
| 07: SANDRA DILAURO HAIGER | 18: SVEN-GÜNTER WOJTENKO FLAMMERSBACH |
| 08: RAPHAEL HOFMANN OFFDILLN | 19: NICOLAI BECK STEINBACH |
| 09: SAMUEL TRIESCH STEINBACH | 20: JULE SCHMIDT FELLERDILLN |
| 10: MAX FISCHBACH HAIGER | 21: VANESSA NIETSCH ALLENDORF |
| 11: TOBIAS JORDA HAIGER | 22: ... WAS IST MIT DIR? - KOMM MIT UNS ZUR
NÄCHSTEN KOMMUNALWAHL! |



ATTILA HARTMANN | WFH - WIR FÜR HAIGER E.V. | AM HORCH 7 | 35708 HAIGER
EINGETRAGEN IM VEREINSREGISTER VR 4849 | VEREINSREGISTER DES AMTSGERICHT WETZLAR
POLITISCHE WERBUNG DER WFH - WIR FÜR HAIGER | AM HORCH 7 | 35708 HAIGER
V.I.S.D.P. WIR FÜR HAIGER E.V., VORSTAND ARNO NITSCH, AM HORCH 7, 35708 HAIGER

TRANSPARENZANGABE
https://ad.meine-vm.de/Transparenzangaben/WFH%20Haiger/WFH-Haiger_28.2.2026.pdf



INFO@WFH-HAIGER.DE



WWW.WFH-HAIGER.DE



WFH HAIGER - WIR FÜR HAIGER



WFHHAIGER

Teenager suchen Gastfamilien

Eine Chance für Kinder aus Lateinamerika

HAIGER (red) – Die DJO – 21.07.2026; Brasilien (Ivoti) – 21.06. – 11.07.2026. Die Schüler besuchen während ihres Aufenthalts eine Schule am Wohnort der Gastfamilie und lernen Deutsch als Fremdsprache. Ein Vorbereitungsseminar bereitet die internationalen Schüler auf das Leben in Deutschland vor und schafft eine gute Basis. Gegenbesuche sind möglich.
Kontakt: DJO – Deutsche Jugend in Europa, Stuttgart, Tel. 0711/6586533, gsp@djow.de, www.gastschuelerprogramm.de.

Jugendliche aus Mexiko und Brasilien (14 bis 16 Jahre alt) suchen Gastfamilien für folgende Zeiten: Schüler aus Mexiko (Guadalajara) - 29.03. – 15.06.2026; Schüler aus Brasilien (Porto Alegre) - 21.06. –

VdK-Mitglieder treffen sich

HAIGER-WEIDELBACH (red) – Der VdK-Ortsverband Weidelbach lädt alle Mitglieder zur Mitgliederversammlung für den am 20. März (Freitag) ab 19 Uhr ins Dorfgemeinschaftshaus Weidelbach ein. Nach dem offiziellen Teil mit Berichten und anderen Regularien wird ein Imbiss gereicht. Der Vorstand freut sich auf rege Teilnahme und bitet um Anmeldung.



Wertstoffhof geschlossen

HAIGER (öah) – Wie die Stadtverwaltung Haiger mitgeteilt hat, ist der Wertstoffhof in der Hüttenstraße am 4. April (Ostersamstag) geschlossen.
Foto: Ralf Triesch/Stadt Haiger

PFLEGEDIENSTE

Pflegedienst Schwedes GmbH, Telefon: 0 27 74 / 5 15 22, E-Mail: info@pflegedienst-schwedes.de • www.pflegedienst-schwedes.de
Ambulanter Pflegedienst – DRK Pflege@home – DRK Dillenburg, Telefon: 0 27 71 / 3 03-700 • www.drk-dillenburg.de
Mobile Pflege Bethanien Dillkreis, Maibachstr. 11 in 35683 Dillenburg Telefon: 0 27 71 / 8 19 07 07
Ambulante Pflege Diakoniestation Haiger, Telefon: 0 27 73 / 9 21 90 E-Mail: info-haiger@gfde.de

TAGESPFLEGE

Tagespflege DRK Seniorenzentrum Haiger, Telefon: 0 27 73 / 747-0, www.drk-seniorenzentrum-haiger.de
Tagespflege Bethanien Steinbach, Telefon: 01520 - 9 328 956 E-Mail: bianca.bathelt@diakonie-bethanien.de
Tagespflege am Sonntagspark Haiger, Telefon: 0 27 73 / 9 18 66 47

GERÜSTBAU UND -VERLEIH

Hill Gerüstbau und -Verleih GmbH, Im Gründchen 10, 35683 Dillenburg, Telefon: 0 27 71 / 26 51 21 • E-Mail: info@geruestbau-hill-gmbh.de

HEIZÖL

Shell Markenheizöl, RC energie GmbH, Im Höfchen 8, 35685 Dillenburg, Telefon: 0 27 71 / 8 72 00 • info@rc-energie.de

BAU-SACHVERSTÄNDIGER

Sachverständigenbüro für das Bauwesen, Fertighäuser, Holzbau, Altbau, Innenausbau, Gebäudewertermittlung, Sven Haidhuber, öffentlich bestellt u. vereidigt, Mail: info@gutachten-holzbau.de • Tel.: 0 171 / 5 162 438



Absolventen des Familiensportabzeichens.

Fotos: Wolfgang Haber



Zahlreiche Sportler wurden mit dem Abzeichen ausgezeichnet.

Rekordbeteiligung beim Sportabzeichen

TV Haiger freut sich über tolles Ergebnis – Inklusives Sportabzeichen ab 2026 möglich

HAIGER (red) – Bei strahlendem Sonnenschein fand vor wenigen Tagen auf dem Haigerer Sportplatz die Verleihung der Sportabzeichen 2025 statt. Erstmals in der Vereinsgeschichte konnten über 100 Sportler erfolgreich das Deutsche Sportabzeichen ablegen – für die Verantwortlichen ein echter Grund zur Freude.

Zahlreiche Aktive waren zur Übergabe erschienen, um ihre Urkunden, Familienurkunden, Ehrennadeln sowie das Erinnerungsgeschenk des Vereins entgegenzunehmen. Ein herzlicher Dank des TV Haiger galt dem

TSV Steinbach Haiger, der zum wiederholten Male sein Gelände für die Veranstaltung zur Verfügung gestellt hatte.

Benjamin Pfeffer begrüßte die Gäste des Tages und sprach allen Teilnehmenden seine Anerkennung für ihre sportlichen Leistungen aus. Als älteste aktive Teilnehmerin wurde Anneliese Eisert besonders geehrt. Zudem legten sieben Familien das Familiensportabzeichen ab. Hervorzuheben sind die Familien Kube und Schwedes, bei denen gleich drei Generationen gemeinsam an den Start gingen: die Enkel Lina und Ole, ihre Eltern Carina und Daniel Schwedes sowie Großvater Winfried Kube.

Die Termine für die Sportabzeichen-Abnahmen in 2026 werden in Kürze auf der Homepage des TV Haiger veröffentlicht.

Rolf Schüler kümmert sich um das „Sportabzeichen für Menschen mit Behinderung“

Eine wichtige Neuerung steht bereits für 2026 fest: Mit Rolf Schüler erhält das Team Unterstützung. Dank seiner Zusatzqualifikation „Sportabzeichen für Menschen mit Behinderung“ ist er berechtigt, Sportlern mit Behinderung die Abnahme des Sportabzeichens zu ermöglichen.



Rolf Schüler kümmert sich ab sofort um Sportabzeichen für Menschen mit Behinderung. Sabine Schneider und Tabea Einloft freuen sich über die Unterstützung.

Platz sieben bei der Hessenmeisterschaft

Erfolg für Maik Hoenicke von der Haigerer Schützengesellschaft

HAIGER (jnk) – Mit einem tollen Erfolg im Gepäck kehrte Maik Hoenicke (Schützengesellschaft Haiger) von der Hessenmeisterschaft in Dietzenbach zurück.

In der Saison 2025/26 entsandte die SG Haiger den Bogenschützen Maik Hoenicke zu den Meisterschaften in der Halle. Er hatte die Chance, sich dort mit

anderen Eliteschützen zu messen, und erreichte mit seiner Leistung den siebten Platz. Gerechnet hatte er damit nicht. „Ich war gerade dabei, meine Sachen zusammenzupacken, als ich bei der Siegerehrung aufgerufen wurde. Mit meinem siebten Platz hatte ich nicht gerechnet. Ich habe mich riesig gefreut“, meinte Maik Hoenicke nachher.

Die Bogenreferentin der Schützengesellschaft, Sabrina Wohler, betont: „Wir sind sehr stolz auf Maik, seine Platzierung motiviert das gesamte Bogenteam und stärkt uns als Team.“ Der Bogensport werde häufig als Einzelsport wahrgenommen, es gehe jedoch auch um Teamarbeit und gegenseitige Unterstützung. „Das Team steht immer geschlossen hinter den Athleten“,

erklärte Sabrina Wohler. Wer ein starkes Team haben wolle, müsse auch Verantwortung im Verein übernehmen. Dieser Aufgabe sei sich die Schützengesellschaft Haiger bewusst und bilde ihre Trainer immer weiter. So sind bereits Christoph Knoll, Dominik Boersma und Sabrina Wohler im Besitz der Übungsleiterlizenz des Landessportbundes Hessen.

– politische Anzeigen

STELLENANGEBOTE

Private Pflege mit Herz

Wir suchen zum **schnellstmöglichen** Termin eine examinierte

■ **Pflegefachkraft / einjährige Pflegefachhelfer** (m/w/d)

zur Verstärkung unseres Teams auf **Vollzeit (Früh-, Spät- und Wochenenddienst).**

Sie bringen mit:

- Examen in der Kranken- oder Altenpflege
- Einfühlungsvermögen und Sensibilität im Umgang mit Patienten und Angehörigen
- Belastbarkeit und Flexibilität
- hohes Maß an Eigenverantwortung, Sorgfalt und Qualitätsbewusstsein
- Interesse am Erlernen neuer Techniken

Wir bieten Ihnen:

- ein vielseitiges und interessantes Aufgabengebiet
- eine familienfreundliche, flexible Arbeitszeit
- eine intensive Einarbeitung in Ihr neues Aufgabengebiet
- eine leistungsgerechte Bezahlung

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an:

Private Pflege mit Herz - Frau Heidrun Lorenz - Hickenweg 52 - 35708 Haiger
Telefon: 027 73 - 7 15 82 - E-Mail: info@privatepflegemitherz.de



Maik Hoenicke wurde Siebter bei den „Hessischen“.
Foto: Kloft

– politische Anzeige –

„JA“ zum Hallenbad

„JA“ zu unseren Ortsteilen

„JA“ zu mehr Bürgerbeteiligung

„JA“ zur weiteren Stärkung des Bildungsstandorts Haiger

„JA“ zu einer verlässlichen und transparenten Kommunikation

„JA“ zu Industrie, Handwerk, Handel und Mittelstand

„JA“ zur Eisbahn

UND AM 15.03.

CDU-HAIGER

WÄHLEN!

Politische Werbung (gemäß TTPW-VO); Sebastian Pulfrich, Unterm Barnberg 4, 35708 Haiger. VIdSP: Sebastian Pulfrich; Sponsor: CDU-Haiger; Transparenzangaben: <https://www.cdu-haiger.de/formulare-downloads/>